



Presseinformation

Datum 04.06.2019

Neuer Jugendpreis „Mitmän“ zeichnet Ideen und Beiträge für eine inklusive Gesellschaft aus Bewerbungen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit und ohne Behinderung (bis 27 Jahre) können bis Ende September eingereicht werden

Bedburg-Hau. Man muss nicht erst steinalt werden um von einer Institution mit einem Preis ausgezeichnet zu werden. Das beweist der Landschaftsverband Rheinland (LVR) jetzt mit seinem neuen Jugendpreis „Mitmän“, der das Engagement junger Menschen für ein inklusives Leben würdigt. Gesucht werden dazu ausgefallene und kreative Ideen und Beiträge von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsene mit und ohne Behinderung, die bis Ende September eingereicht werden können.



LVR. RHEINLAND.
AUSGEZEICHNET.



LVR. RHEINLAND.
AUSGEZEICHNET.
ERKENNUNG DES
RHEINLANDES



LVR. RHEINLAND.
AUSGEZEICHNET.
RHEINLAND-
TALER



LVR. RHEINLAND.
AUSGEZEICHNET.
LOUIS-STRAUSS-
Preis



LVR. RHEINLAND.
AUSGEZEICHNET.
Leo-Bräuer-
Förderpreis



LVR. RHEINLAND.
AUSGEZEICHNET.
ALBERT-STEGER-
Preis



LVR. RHEINLAND.
AUSGEZEICHNET.
PAUL-CLEMEN-
Preis



LVR. RHEINLAND.
AUSGEZEICHNET.
MITMÄN

Die Projekte sollen die Zukunft der Gesellschaft im Blick haben und für gegenseitigen Respekt, Solidarität, Toleranz und Humanität stehen. Gefragt sind insbesondere Projekte, die das gleichberechtigte Zusammenleben von Menschen jeden Geschlechts, von

Menschen mit und ohne Behinderungen, von Menschen mit unterschiedlicher sexueller Orientierung, von Menschen unterschiedlichen Alters ebenso wie von Menschen mit unterschiedlichem ethnischen und kulturellem Hintergrund unterstützen. Zudem müssen die Projekte ihre Wirkung primär im Rheinland entfalten.

Anders als bei den meisten LVR-Auszeichnungen können sich hier die potentiellen Preisträger*innen für den neuen Jugendpreis selbst bewerben. Der „Mitmän“ ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Der erste Platz erhält 5.000 Euro, der zweite Platz 3.000 Euro und der dritte 2.000 Euro. Namensgeber für

den neuen Preis ist der „Mitmänn“, der Inklusionsbotschafter des LVR. Der „unperfekte Kobold“ wirbt für ein gleichberechtigtes Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung. Weitere Einzelheiten dazu finden sich auf der Internetseite: www.ausgezeichnet.lvr.de. Dort kann man auch den Mitmänn-Online-Bewerbungsbogen direkt ausfüllen und abschicken. Sofern die Teilnehmer*innen selbst noch nicht volljährig sind, kann die Bewerbung stellvertretend von Projektverantwortlichen oder Erziehungsberechtigten eingereicht werden; im Falle eines unter Betreuung stehenden jungen Menschen ist es möglich, dass die Bewerbung durch die rechtliche Betreuungsperson erfolgt.

Der LVR ehrt seit vielen Jahren einzelne Personen, Gruppen und Unternehmen, die sich mit herausragenden Leistungen im Sinne der vom LVR verkörperten Werte engagieren. Neu ist nun die Auslobung des Jugendpreises und die Erweiterung des Rheinlandtalers auf die Bereiche Gesellschaft und Kultur.



Foto: Mitmänn Bewerbungsaufruf.jpg